

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 10 (1932)
Heft: 8

Rubrik: Sektions-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mitgliederliste

Neueintritte August 1932.

Däpp Paul, Küfer, Hauensteinweg 16, Bern.
 Däppen Hermann Samuel, Decorateur, Mattenhofstr. 29, Bern.
 Lecoultre Gustav Alfred, Buchhalter-Kassier, Aegertenstr. 64, Bern.
 Surber Ernst, Typograph, Grossbösingen (Bez. Sense).

Anmeldungen.

Jonas Robert, Ingenieur, Dittesgasse 40, Wien 18.
 Lädrach Ernst, Bankbeamter, Ludwig Forrerstrasse 21, Bern.



Sektions-Nachrichten

Zur Kartenfrage.

Wir machen unsere Mitglieder speziell aufmerksam auf die Artikel in den beiden letzten Nummern der «Alpen» sowie auf den Vortrag von Herrn K. Schneider, Direktor der eidg. Landestopographie (vgl. Monatsprogramm).

Achtzig Jahre Kartographie.

1852—1932.

Zum Geschäftsjubiläum Kümmerly & Frey.

Der S. A. C. und speziell die Sektion Bern nehmen freudigen Anteil an dem Jubiläum dieser Firma und haben alle Ursache, ihr hierzu lebhafte Glückwünsche darzubringen. Wir wissen, dass sie es nicht als Unbescheidenheit auffasst, wenn wir uns unter die Gratulanten drängen; denn seit Jahrzehnten durften wir ihre führenden Männer zu unsren eifrigen Mitgliedern zählen. Ihre Publikationen sind allen unsren Mitgliedern treue und zuverlässige Reisebegleiter geworden. Die Firma hat durch rastlose Tätigkeit und durch die künstlerische Begabung ihrer Leiter, denen auch die Berufsfreudigkeit nie fehlte, einen Weltruf erworben.

Schon der Gründer der Anstalt, Gottfried Kümmerly, der zuerst an der Marktgasse und später an der Gurtengasse sein Geschäft führte, pflegte mit dem S. A. C. seine Beziehungen. Die Publikation der Blätter des T. A. hatte begonnen. Die Landestopographie vervielfältigte damals ihre Karten nicht selbst, sondern liess dies durch Privatanstalten geschehen. Dabei beteiligte sich die Firma Kümmerly sehr rege. Dazu kamen Privataufträge mancher Art. Es machte sich das Bedürfnis nach plastischen, für den Laien leicht lesbaren Karten geltend. So entstanden die Reliefkarten. Nach vielen Versuchen entstand eine Reihe von prächtigen Karten.

Manchmal geschah die Erstellung unter der Mitwirkung des S.A.C. Viele figurieren unter den Beilagen unseres Jahrbuchs.

Zu diesen Erzeugnissen zählen wir:

Karte der westlichen Stockhornkette 1 : 50 000.

Berner Oberland I. 1 : 50 000. Prättigau II. 1 : 50 000.

Säntisgebiet 1 : 25 000. Oberengadin 1 : 50 000.

Prättigau I. 1 : 50 000. St. Gotthard 1 : 50 000.

Karte des Saas-Monte Moro-Gebietes 1 : 50 000.

Exkursionskarte des S. A. C. für 1893/94. Erste Hälfte: Albula-gebiet 1 : 50 000.

Exkursionskarte des S. A. C. für 1899: Ofenpassgruppe 1 : 50 000.

Evolena-Zermatt-Monte Rosa 1 : 50 000.

Zweisimmen-Gemmi 1 : 50 000.

Zu den vielen Auftraggebern gehörten neben dem Topographischen Bureau auch Kartographen wie Leuzinger, Keller und Becker. Die Fühlungnahme mit dem S. A. C. erfolgte namentlich auch durch Hermann Kümmerly, der vielen von uns noch eine bekannte Persönlichkeit war. Leider hat ihn eine Lungenentzündung im Jahre 1905 allzufrüh dahingerafft. Er verstand es meisterhaft,



eine genaue Geländedarstellung mit Anschaulichkeit zu verbinden. Während sich früher bei der Darstellung der Landschaft in Reliefton Nachteile ergaben, welche schon unser Jahrbuch-Redaktor A. Wäber vermerkte, wurde es ihm nun möglich, durch die Verwendung einer passenden Farbenskala bei leichter Tönung gute Anschaulichkeit zu erreichen. Wir finden dies

bei vielen kleineren Karten; ganz besonders aber wirkt sich diese Kunst aus bei der schweizerischen Schulwandkarte, von welcher Prof. Dr. Ed. Brückner sagte: *Sie ist die schönste Karte der Welt!* Ueber die gleiche Karte hat der damalige Chef des eidg. topographischen Bureaus, Oberst J. J. Lochmann, das Urteil abgegeben: *La plus belle carte qui a été faite jusqu'à maintenant!* Der Schweizerkarte folgten bis jetzt 16 Kantonskarten, die überall Anerkennung finden. Besonders anschaulich wirkt die Wandkarte des Kantons Wallis, welcher für eine solche Bearbeitung ein sehr dankbares Objekt bildete. Diesen Wandkarten folgten rasch auch die entsprechenden Handkarten.

Den Touristen interessieren besonders die Reise- und Verkehrskarten. Eine der bekanntesten war die Distanzenkarte des Berner Oberlandes in Marschstunden. Für das Hauptgebiet, welches einer vollständigen Bearbeitung unterzogen wurde, konnte der Maßstab 1 : 75 000 gewählt werden. Es umfasst das Alpengebiet zwischen Vevey und Disentis und zwischen Burgdorf und der Monte Rosa. Zu dieser Serie zählen: Exkursionskarte von Bern, Berner Oberland, Lötschbergbahn-Oberwallis, Montreux-Oberland, Furka-Oberalp, Visp-Zermatt.

Eine wichtige Serie bilden die Jurakarten, welche im Maßstab 1 : 50 000 erstellt wurden. Wenn bei ihrer Herstellung auf die bei andern Karten so wirksame Relieföönung verzichtet wurde, so ist sie dafür leichter lesbar. In ihrem Maßstab und in der Reichhaltigkeit der Eintragungen ist sie eine ideale Touristenkarte. Die Serie ist bis heute in 6 Blättern erschienen und umfasst die Juragebiete von Vallorbe bis Baden.

Zu den vorerwähnten Exkursionskarten kommt noch eine Menge von Spezialkarten, von neuern Exkursionskarten und von Karten von Kurgebieten, von denen einige im Maßstab 1 : 10 000 erschienen sind.

Besondere Aufmerksamkeit widmete der Verlag der Erstellung von Skikarten. Solche sind erschienen für die Gebiete von Graubünden, vom Gotthard und vom ganzen Berner Oberland. Einzelne Wintersportgebiete liessen besondere Winterkarten anfertigen. Für andere Gebiete konnten die vorzüglichen Exkursionskarten zur Eintragung der Skirouten etc. verwendet werden.

Unzählig sind all die Spezialkarten, welche Kümmerly & Frey herstellten: Automobilkarten, Karten der Postrouten, dann die Karten anderer Länder. Dass die Firma als Lithographieanstalt viele weitere Aufträge ausführte, ist allenthalben bekannt.

Wir freuen uns speziell darüber, dass Kümmerly & Frey, deren leitende Persönlichkeiten stets mit Eifer an alpinistischen Bestrebungen Anteil nahmen, der Erschliessung der Alpenwelt und deren Kenntnis so unschätzbare Dienste geleistet haben. Mögen ihre Bestrebungen auch weiterhin von Erfolgen gekrönt sein!

Bibliothek.

Neuanschaffungen und Geschenke bis 31. Juli 1932.

I. Bücher.

1. Alpiner, touristischer, sportlicher und wissenschaftlicher Inhalt.

- 998 **Aldrovandi**, Mario. La Valle di Cogne. Guida della Valle d'Aosta. 16^o. 120 S. Illustr. Torino 1932. B 4301
- 999 **Alpenverein**, Deutscher und Österreichischer. Der Bergsteiger. Monatsschrift für Bergsteigen, Wandern und Skilaufen. 1. Jahrgang. 1. Band = Oktober 1930—März. 2. Band = April—September 1931. Wien 1931. A 82
- 1000 **Alpenverein**, Deutscher und Österreichischer. Der Bergsteiger. Nachrichten. 1. Jahrgang. Wien 1931. A 83
- 1001 **Alpenverein**, Deutscher und Österreichischer. Die Schutzhütten des D. u. Oe. A. V. 4^o. 298 S. Illustr., Innsbruck 1932. B 4294
- 1002 **Alpenverein**, Deutscher und Österreichischer. Zeitschrift. Band 62. Jahrgang 1931. München. A 25
- 1003 **Arnesen**, Odd. Roald Amundsen, wie er war. 8^o. 230 S. Illustr. Stuttgart 1932. B 4290
- 1004 **Atlantis**. Länder, Völker, Reisen. III. Jahrg. Zürich 1931. A 81
- 1005 **Baedeker**, K.; Handbuch für Reisende: Norwegen, Dänemark, Island, Spitzbergen. 14. A. 1931. B 4331
- 1006 Schweden, Finnland und die Hauptreisewege durch Dänemark. 14. A. 1929. B 4332
- 1007 **Bengt Berg**. Der Lämmergeier im Himalaja. 8^o. 208 S. Illustr. Berlin 1931. B 4275
- 1008 **Blanchet**, E. R. Hors des Chemins Battus. Ascensions nouvelles dans les Alpes. 8^o. 264 S. Illustr. Paris 1932. B 4325
- 1009 **Borchers**, Philipp. Berge und Gletscher im Pamir. 8^o. 260 S. Illustr. und 2 Karten. Stuttgart 1932. B 4284
- 1010 **Bürger**, Otto. Spaniens Riviera und die Balearen. 8^o. 355 S. Illustr. Leipzig 1924. B 4295
- 1011 **Campell**, Rud. Hilfeleistungen bei Lawinenverschüttungen. S. A. «Ski» 1931. 8^o. 20 S. B 4285
- 1012 **C.A.S. Sect. La Chaux-de-Fonds**. Bulletin Annuel de Section. No. 39. 1931. 8^o. 144 S. Illustr. B 4321
- 1013 **Clubführer durch die Bündner Alpen**. I. Band. 2. Aufl. Tamina- und Plessurgebirge. Chur 1925. B 4304
- 1014 **Clubführer durch die Urner Alpen**. II. Band. Zürich 1921. B 4305
- 1015 **Fasana**, Eug. Il Monte Rosa. Vicende, Uomini e Imprese. 8^o. 464 S. Illustr. Milano 1931. B 4287
- 1016 **Flaig**, Walt. Die Skiparadiese der Schweiz. 4^o. 108 S. Illustr. u. 1 Karte. München 1932. B 4276
- 1017 **Guber** Steinbruch A. G. Der Guber Pflasterstein. 4^o. 20 S. Illustr. Alpnach 1932. B 4281
- 1018 **Guide des Alpes Valaisannes**. Vol. I. Ferret-Collon. Lausanne 1923. B 4303
- 1019 **Guide Vallot**. Massif du Mont Blanc. Fasc. 2. Saint-Gervais-Val Montjoie. Paris 1931. B 4322
- 1020 **Jahrbuch des Vereins zum Schutze der Alpenpflanzen**. Jahrg. 1—4. 1929—1932. München. A 84
- 1021 **Katz**, Richard. Ernte. Des Bummels um die Welt zweite Folge. 8^o. 274 S. Illustr. Berlin 1932. B 4289
- 1022 **Klein**, L., Alpenblumen, erster Band. 16^o. 111 S. u. 96 farb. Tafeln. Heidelberg 1932. B 4333
- 1023 **Klucker**, Christ. Adventures of an Alpine Guide. 8^o. 329 S. Illustr. London 1932. B 4306
- 1024 **Knorr**, Otto. Der Gross-Venediger in der Geschichte des Alpinismus. 8^o. 60 S. Illustr. München 1932. B 4318
- 1025 **Korrodi**, Ed. Schweiz, Ost und Süd. Was nicht im Bädecker steht. 8^o. 240 S. Illustr. München 1932. B 4320
- 1026 **Kraiszl**, W. Relief, Karte und Heimatkunde. S. A. Schweiz. Lehrerzeitung. 8^o. 28 S. Illustr. Zürich 1930. B 4277
- Kurvenkarte contra Schraffenkarte.

- S. A. «Die Alpen». 8°. 6 S. Illustr. Bern 1930. B 4278
- 1027 Schweiz. Reliefkartographie. S.A. «Die Alpen». 8°. 14 S. Illustriert. Bern 1931.
- Alte Landkarten. S. A. Festschrift Schweiz. Bibl. Ges. 8°. 26 S. Illustr. Bern 1931. B 4280
- 1028 **Langes**, Günther. Dolomiten-Skiführer. 16°. 160 S. 6 Karten u. 7 Routenbilder. München 1932. B 4302
- 1029 **Maillart**, Ella. Parmi la Jeunesse Russe, de Moscou au Caucase. 8°. 254 S. Illustr. broch. Paris 1932. B 4326
- 1030 **Ministre de la Guerre**. Manuel de Montagne et l'Alpinisme Militaire. 16°. 189 S. Illustr. Paris 1932. B 4323
- 1031 **Neuffer**, Hans. Erste Hilfe in den Bergen. 8°. 104 S. Illustr. Wien 1932. B 4300
- 1032 **Ompteda**, Georg v. Bergkrieg. 8°. 263 S. Illustr. Berlin 1932. B 4324
- 1033 **Reynold**, Gonzague de. Schweizer Städte und Landschaften. 8°. 340 S. mit 27 Illustr. nach alten Kupferstichen. Zürich 1932. B 4283
- 1034 **Der Schneehase**. Jahrbuch des Schweiz. Akadem. Ski-Clubs. Bd. 2. No. 1. 1931. A 65
- 1035 **Schröter**, C. Kleiner Führer durch die Pflanzenwelt der Alpen. 8°. 80 S. Illustr. Zürich 1932. B 4298
- 1036 **Schulz**, B. u. R. Das deutsche Lichtbild. Jahresschau 1932. 4°. 180 Tafeln, 69 S. Text. Berlin 1932. B 4316
- 1037 **Schuster**, Claud. Men, Women and Mountains. Days in the Alps and Pyrenees. 8°. 143 S. Illustr. London 1931. B 4288
- 1038 **Skiführer für die Silvretta-Gruppe und den Rätikon**. 8°. 192 S., 3 Karten, Illustr. München 1932. B 4286
- 1039 **Smythe**, F. S. A la Conquête de l'Himalaya. Expédition du Kangchenjunga 1930. 8°. 338 S. Illustr. Paris 1932. B 4307
- 1040 **Steiner**, Alb. Schnee, Winter, Sonne. 8°. 48 Aufnahmen, 23 Seiten Text von F. Moeschlin. Zürich 1932. B 4274
- 1041 **Tavecchi**, U. Diario dell'Alpinista. 16°. 180 S., 11 Karten. B 4299
- 1042 **La Terre et la Vie**. No. 2/1932. Gattefosse, J.: Oulmes, région naturelle et centre touristique. Valois, Ch.: Le parc national du Pélvoux et la question des réserves de montagne. Paris 1932. B 4329
- 1043 **Touren-Führer durch die Zentralschweizerischen Voralpen**. III. Bd. Die Voralpen zwischen Brünigpass und Thunersee. 16°. 380 S., 21 Skizzen u. 1 Karte. Luzern 1932. B 4317
- 1044 **Trenker**, Luis. Kameraden der Berge. Episoden. 8°. 200 S. Illustr. Berlin 1932. B 4330
- 1045 **Untersfeiner**, R. Bergland in der Arktis. Die Oesterreichische Spitzbergenfahrt 1931. 8°. 272 S. Illustr. Graz 1931. B 4291
- 1046 **Wäggital**, Das Kraftwerk. S. A. Schweiz. Bauzeitung. 4°. 36 S. Illustr. Zürich 1931. B 4328
- 1047 **Wehrli**, Leo. Berggenuss und Bergkenntnis. S. A. «Volkshochschule». 8°. 11 S. Illustr. Zürich 1932. B 4308

2. Belletristik, Poesie, Lieder und Humoristika.

- Bohnenblust**, Gottfried. Goethe und die Schweiz. 8°. 264 S. Frauenfeld 1932. B 4293
- Balzli**, Ernst. Burebrot. Es Gschichtebüchli. 8°. 233 S. Aarau 1932. B 4282
- Graber**, Alfred. Ein Mensch bricht auf. Wander- und Sportnovellen. 8°. 178 Seiten. Zürich 1932. B 4327
- Hoeck**, Henry. Der denkende Wanderer. Betrachtungen und Schilderungen. 8°. 190 S. Illustr. München 1932. B 4319
- Nisowoj**, Pawel G. Das Eismeer. Ein Roman aus der Arktis. 8°. 226 S. Stuttgart 1932. B 4296
- Ramuz**, C. F. Sonderung der Rassen. Roman. 8°. 279 S. Leipzig 1932. B 4292
- Truog**, Tina. Peider Andri. Erzählungen aus dem Unterengadin. 8°. 219 S. Basel 1932. B 4315
- Das Vermächtnis. 4. A. 8°. 288 S. Basel 1932. B 4297

II. Karten.

Doubs. Des Brenets à Goumois. Carte d'Excursion. 1 : 25.000	C 1121	Val d'Hérens, mit Text. 8°. 15 S.	B 4309
Jura, Carte du. Feuille VI. Yverdon-Le Locle. 1 : 50.000.	C 1122	Simplon - Brig - Iselle	B 4310
Parsenn, Davos, Klosters. Skitourenkarte - Aerovue. 1 : 25.000, mit Führer. 8°. 19 S. 1932	C 1120	Flüela - Davos - Süs	B 4311
Schweiz. Alpenposten: Tourenkarten :		Pillon et des Mosses	B 4312
		Lukmanier - Disentis - Olivone	B 4313
		Ofenberg: Zernez - Münster	B 4314
		Kurz, Marcel: Das Massiv des Kangchendzöngs (Himalaja)	C 1119

III. Panoramen.

Lueg i. E., Panorama vom Heiligenland-Hubel 889 m, herausgegeben	von der Sekt. Burgdorf S. A. C. 1931.
	D 631 A. A.

Vorträge und Tourenberichte

Rosenlauistock und Tannenspitze.

25./26. Juni 1932.

Leiter: C. Bosshard.

Schwerer Regen klatschte am Sonntagmorgen um fünf Uhr, da wir aufstehen sollten, aufs Dach der Engelhornhütte (A.A.C.B.) und die vielen Felsgipfel der Engelhörner waren im dichten, hängenden Nebel versteckt. Diese trostlose Lage nötigte uns von neuem unter die Decken, bis sich gegen halb sieben Uhr eine erhebliche Besserung des Wetters einstellte. Eine Stunde später bewegte sich die zehn Mann starke Einerkolonne, bestehend aus dem Tourenleiter, Herrn Bosshard, dem engagierten Führer Jaggi aus Meiringen und acht Mitgliedern der Sektion Bern, von der Hütte weg in südwestlicher Richtung dem Nordfuss der Tannenspitze und des Rosenlauistockes entlang. Entgegen dem ursprünglichen Plan, die beiden Felsgipfel von der Hütte direkt gegen den Graspass hin anzugreifen, sah sich der Führer infolge des gefallenen Neuschnees, der an dieser schattigen Seite zurückgeblieben war, gezwungen, unser Ziel zu umgehen und den Ausgangspunkt zur eigentlichen Kletterei, den Graspass, von Süden her durch ein steiles Couloir zu erreichen. In diesem Sattel wurden kurz nach neun Uhr die Genagelten mit den leichten Kletterschuhen vertauscht. In zwei Dreier- und zwei Zweierseilpartien machten wir uns an die Tannenspitze (2285 m). Ein anfänglich schräg aufwärts sich ziehendes Felsband, das verschiedentlich durch kurze senkrechte Mauern